

Bargeld lacht – die Zahlungsgewohnheiten der Deutschen



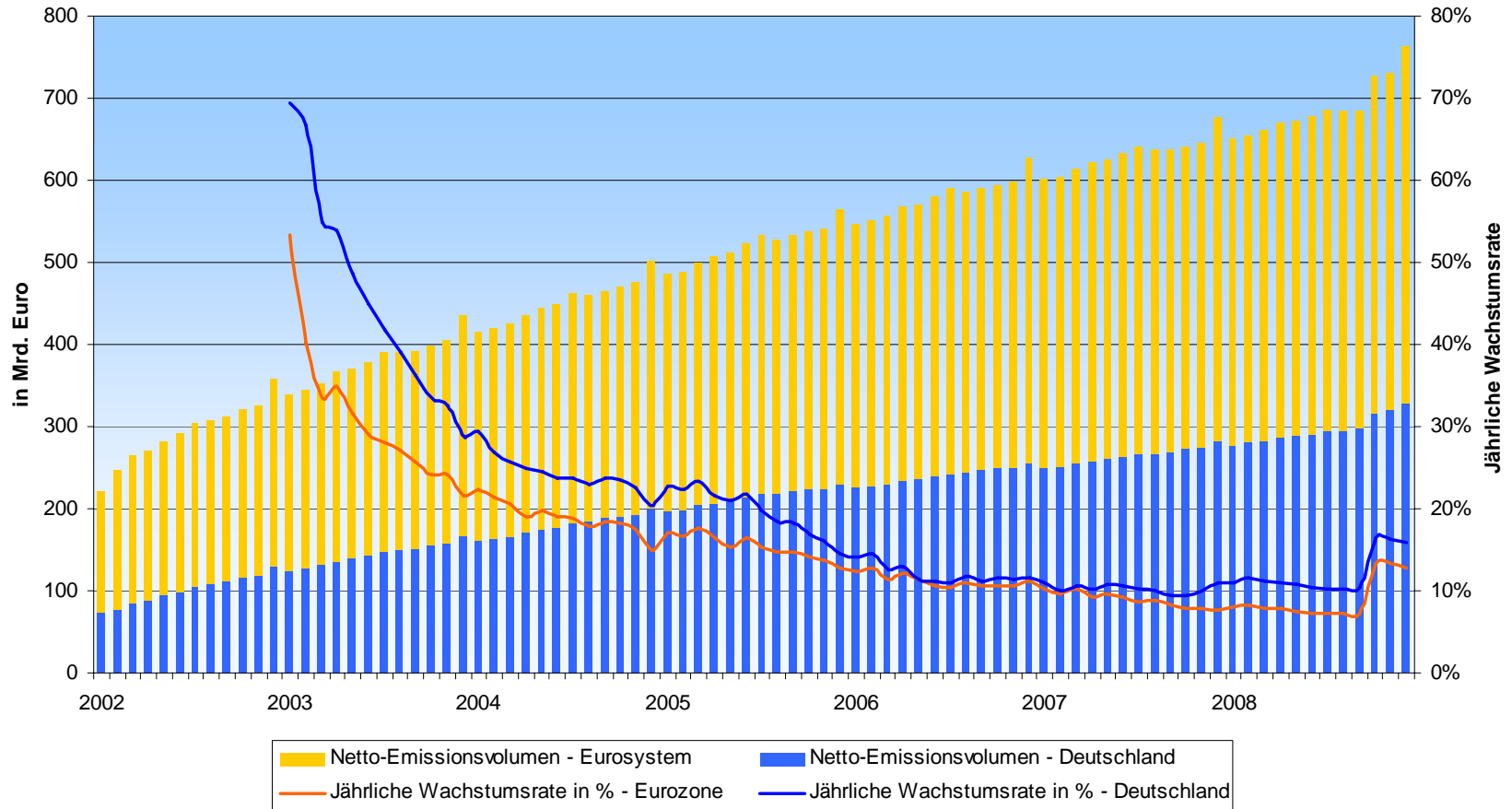
Dr. Heike Wörlen



- 1. Ausgangslage und Analyserahmen**
- 2. Bestimmungsgründe für die Auswahl von Zahlungsinstrumenten**
- 3. Bargeld und Zahlungskarten im Portmonee**
- 4. Zahlungsverhalten gemäß Tagebuch**
- 5. Entwicklung und Perspektiven**

1. Ausgangslage und Analyserahmen

Euro-Banknotenumlauf in Euro



Bargeld lacht - die Zahlungsgewohnheiten der Deutschen

1. Ausgangslage und Analyserahmen

- Bargeldanteil im Einzelhandel sinkt seit Jahren langsam aber beständig (1994: 79% → 2008: 60%)

Passen diese Entwicklungen zusammen?



Ja!

Nachfragemotiv	Anteil am deutschen Banknotenumlauf
Transaktionskasse im Inland	ca. 10%
Auslandsnachfrage	ca. 25-35%
Hortung im Inland	ca. 45-55%

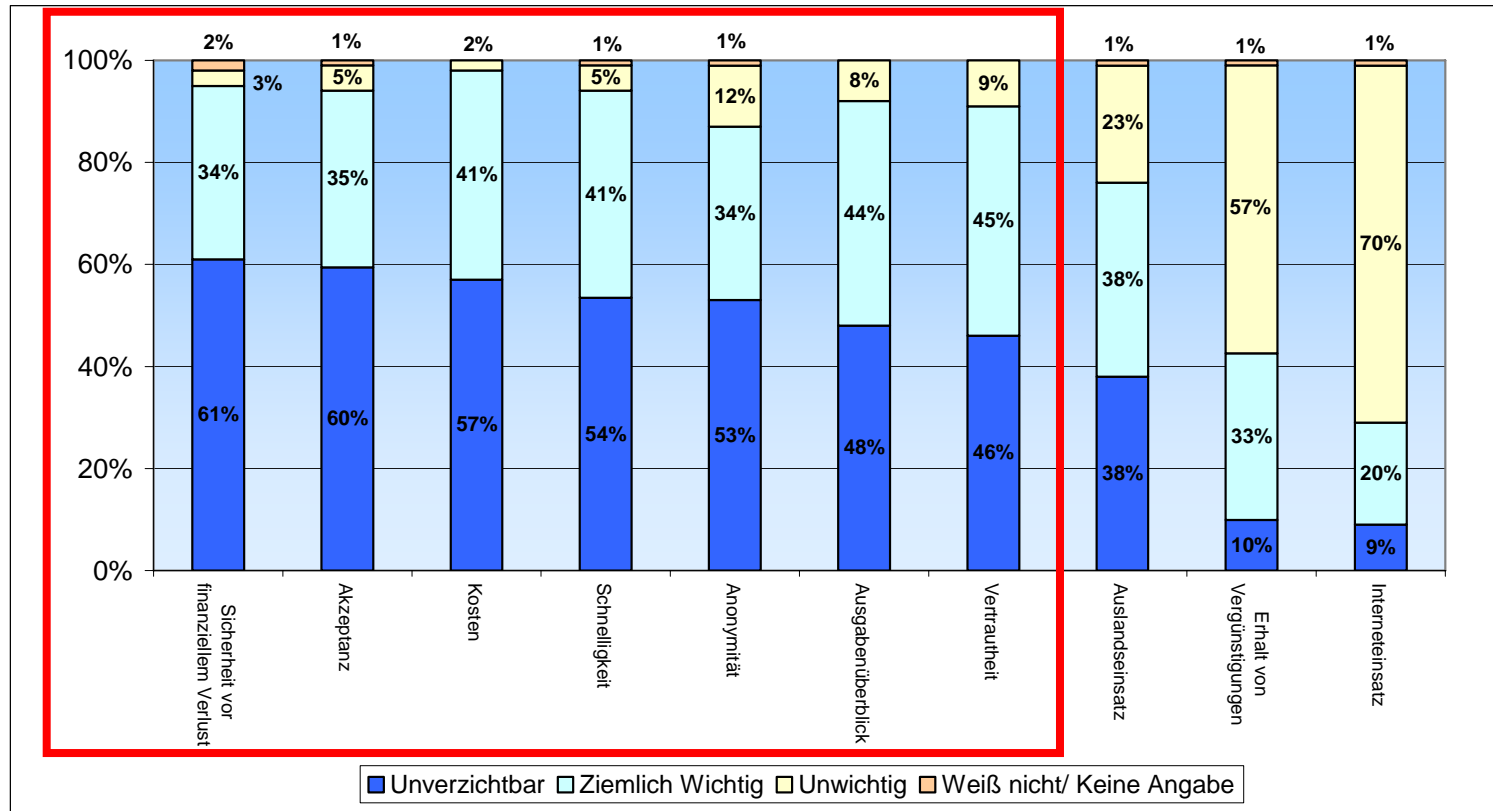
1. Ausgangslage und Analyserahmen

- **Umfrage im Frühsommer 2008 bundesweit durchgeführt**
- **Erhebung umfasste:**
 - ☒ ein computergestütztes persönliches Interview
 - ☒ ein von den Befragten zu führendes Zahlungstagebuch (eine Woche)
- **Grundgesamtheit: alle deutschsprachigen Personen ab 18 Jahren**
- **Statistische Methode (Zufallsauswahl) stellt Bevölkerungs-Repräsentativität sicher**
- **Insgesamt 2272 Interviews realisiert → Ausschöpfung 63%**



2. Bestimmungsgründe für die Auswahl von Zahlungsinstrumenten

Die Wichtigkeit von Zahlungsinstrumenten aus Befragtersicht:



Bargeld lacht - die Zahlungsgewohnheiten der Deutschen

2. Bestimmungsgründe für die Auswahl von Zahlungsinstrumenten

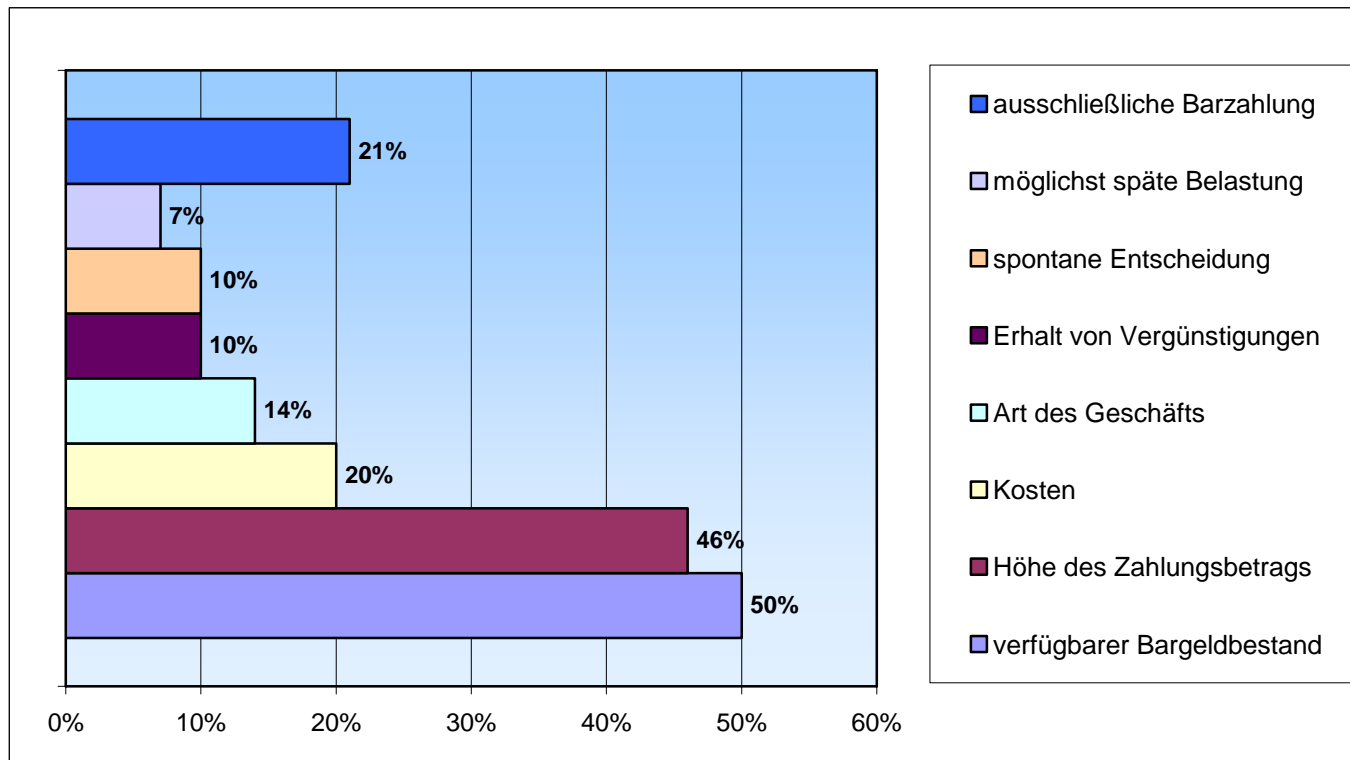
Welche Zahlungsinstrumente erfüllen die zuvor genannten Kriterien?

- Bargeld erzielt fast überall mit deutlichen Abstand die besten Ergebnisse
- Girocard (früher ec-Karte) führt bei „Sicherheit vor fin. Verlust“
- Kreditkarte hat Spitzenplatz bei „Einsatz im Internet“
- GeldKarte wird mit einer Ausnahme (Kosten) von den Befragten immer am schlechtesten bewertet
 - ☒ Ungenügende Kenntnisse über Funktionsweise und Einsatzmöglichkeit der GeldKarte zu vermuten



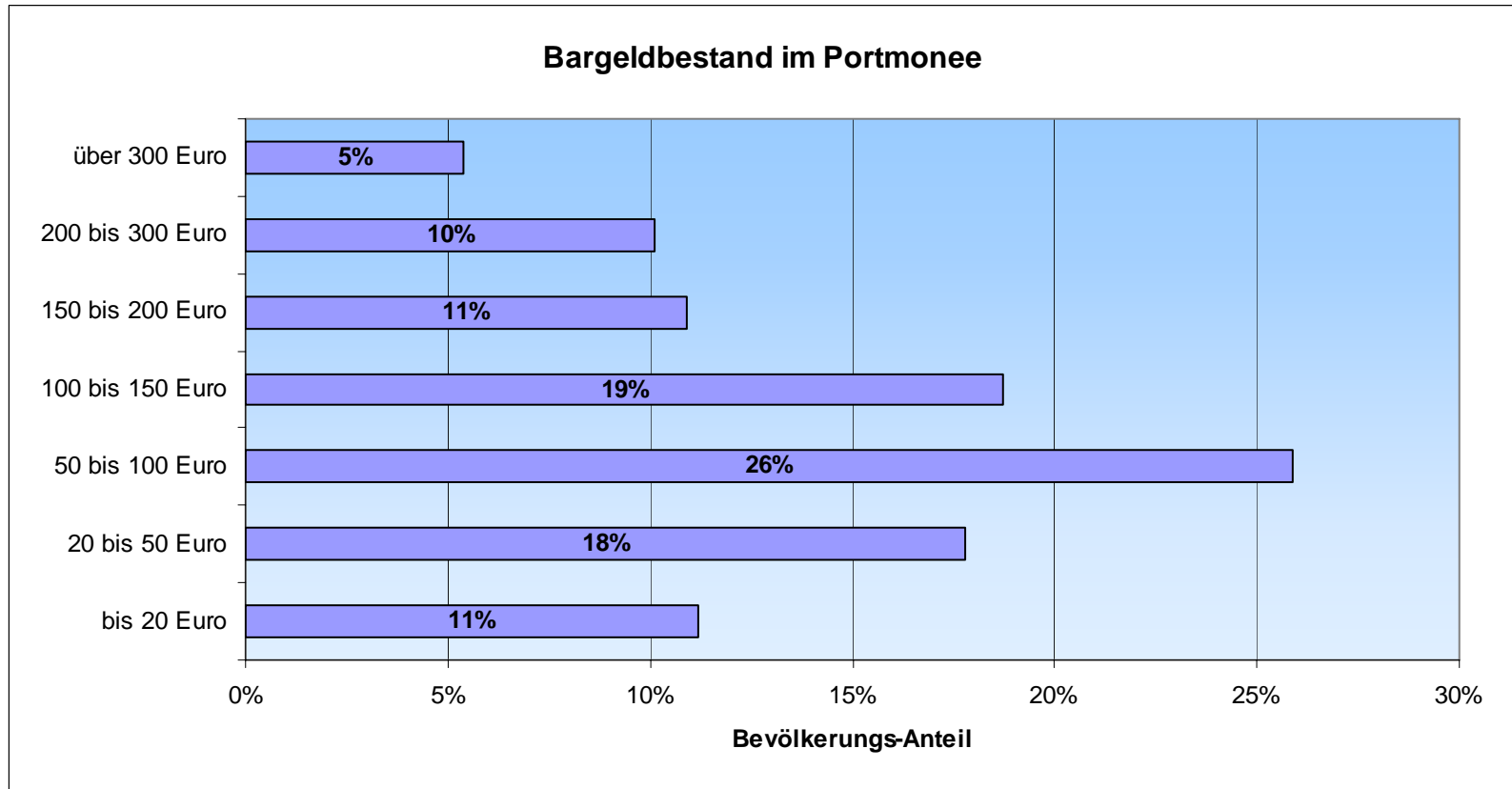
2. Bestimmungsgründe für die Auswahl von Zahlungsinstrumenten

Welche Kriterien sind ausschlaggebend bei der Wahl von Zahlungsinstrumenten am Point of Sale?



3. Bargeld und Karten im Portmonee

Bargeldbestand



- **Durchschnittlich 118 € im Portmonee, davon 6,70 € in Münzen**
- **Median liegt bei ca. 90 € (50% der Befragten darunter/darüber)**

3. Bargeld und Karten im Portmonee Bargeldbestand

Befragte mit besonders hohem Bargeldbestand:

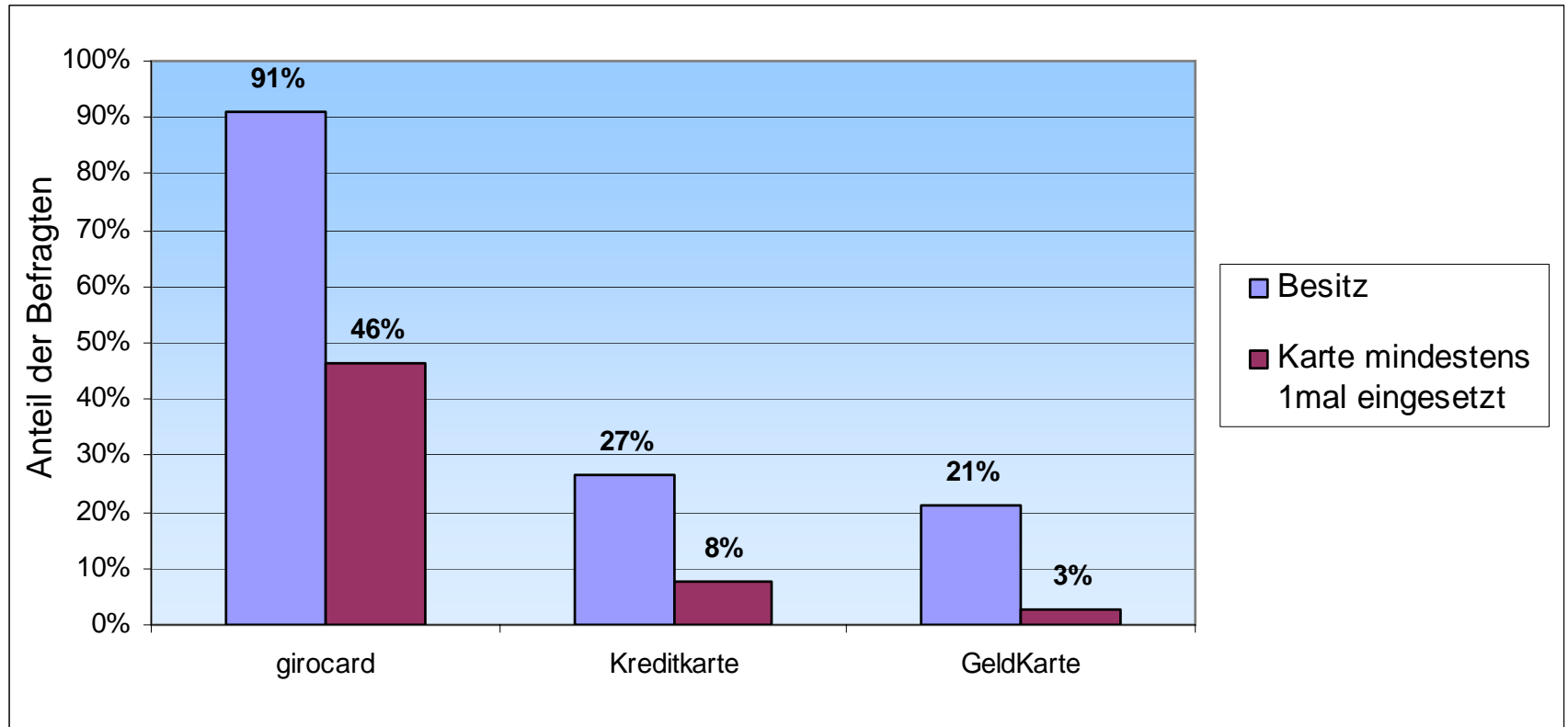
- im Alter von 45 - 64 J. (132/138 €)
- Haushaltseinkommen über 3.000 € (132 €)
- Migrationshintergrund (144 €)

Befragte mit besonders niedrigem Bargeldbestand:

- im Alter von 18 - 24 Jahren (64 €)
- in Ausbildung (55 €)
- Arbeit Suchende (83 €)



3. Bargeld und Karten im Portmonee Kartenbesitz und -einsatz



4. Zahlungsverhalten gemäß Tagebuch

Allgemeine Kennzahlen/Übersicht

- Umsatz: 700.438 €, 24.437 Transaktionen
- Ø 1,6 Transaktionen pro Tag, Ø 318 € pro Person und Woche

Zahlungsinstrument	Verteilung nach Umsatz		Verteilung nach Transaktionszahl	
	Umsatz in Euro	Anteil in %	Anzahl Transaktionen	Anteil in %
Barzahlung	405.486	57,9	20.161	82,5
girocard	178.829	25,5	2.907	11,9
Kreditkarte	25.538	3,6	333	1,4
GeldKarte	3.186	0,5	122	0,5
Vorausbez. Karte (ohne GeldKarte)	551	0,1	49	0,2
Kunden- bzw. Bonuskarte	1.390	0,2	34	0,1
Internetbezahlverfahren	1.939	0,3	36	0,1
Lastschrift	13.024	1,9	140	0,6
Überweisung	62.199	8,9	447	1,8
Sonstiges	2.948	0,4	44	0,2
Unbar ohne Zahlungsinstrumentangabe	5.349	0,8	161	0,7
Summe	700.438	100,0	24.437	100,0

Bargeld lacht - die Zahlungsgewohnheiten der Deutschen

4. Zahlungsverhalten gemäß Tagebuch

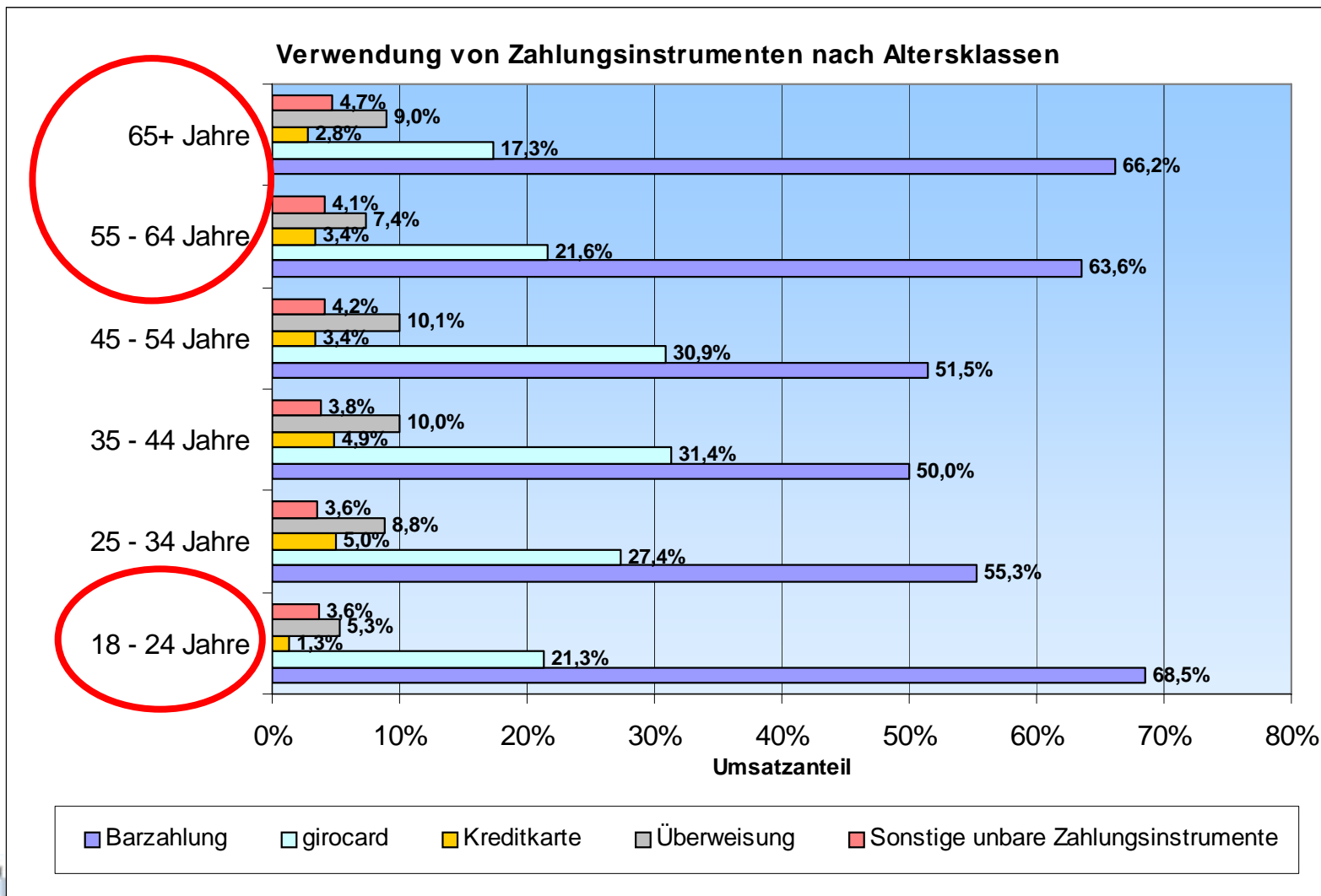
Allgemeine Kennzahlen/Übersicht

Anteil nach Transaktionszahl je Betragbereich:

Anteil je Betragbereich	bis 5 Euro	5 bis 20 Euro	20 bis 50 Euro	50 bis 100 Euro	100 bis 500 Euro	ab 500 Euro
Barzahlung	96,6%	93,7%	73,2%	48,4%	32,2%	38,6%
girocard	0,8%	4,1%	20,0%	38,2%	37,8%	20,1%
Kreditkarte	0,1%	0,1%	2,0%	5,6%	6,0%	3,8%
GeldKarte	0,7%	0,3%	0,6%	0,7%	0,4%	0,0%
Lastschrift	0,1%	0,3%	0,7%	1,1%	4,7%	2,3%
Überweisung	0,1%	0,6%	2,1%	4,2%	15,1%	34,8%
Sonstige unbare Zahlungsinstrumente	1,6%	0,8%	1,4%	1,8%	3,8%	0,5%
Summe:	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

4. Zahlungsverhalten gemäß Tagebuch

Soziodemographische Besonderheiten

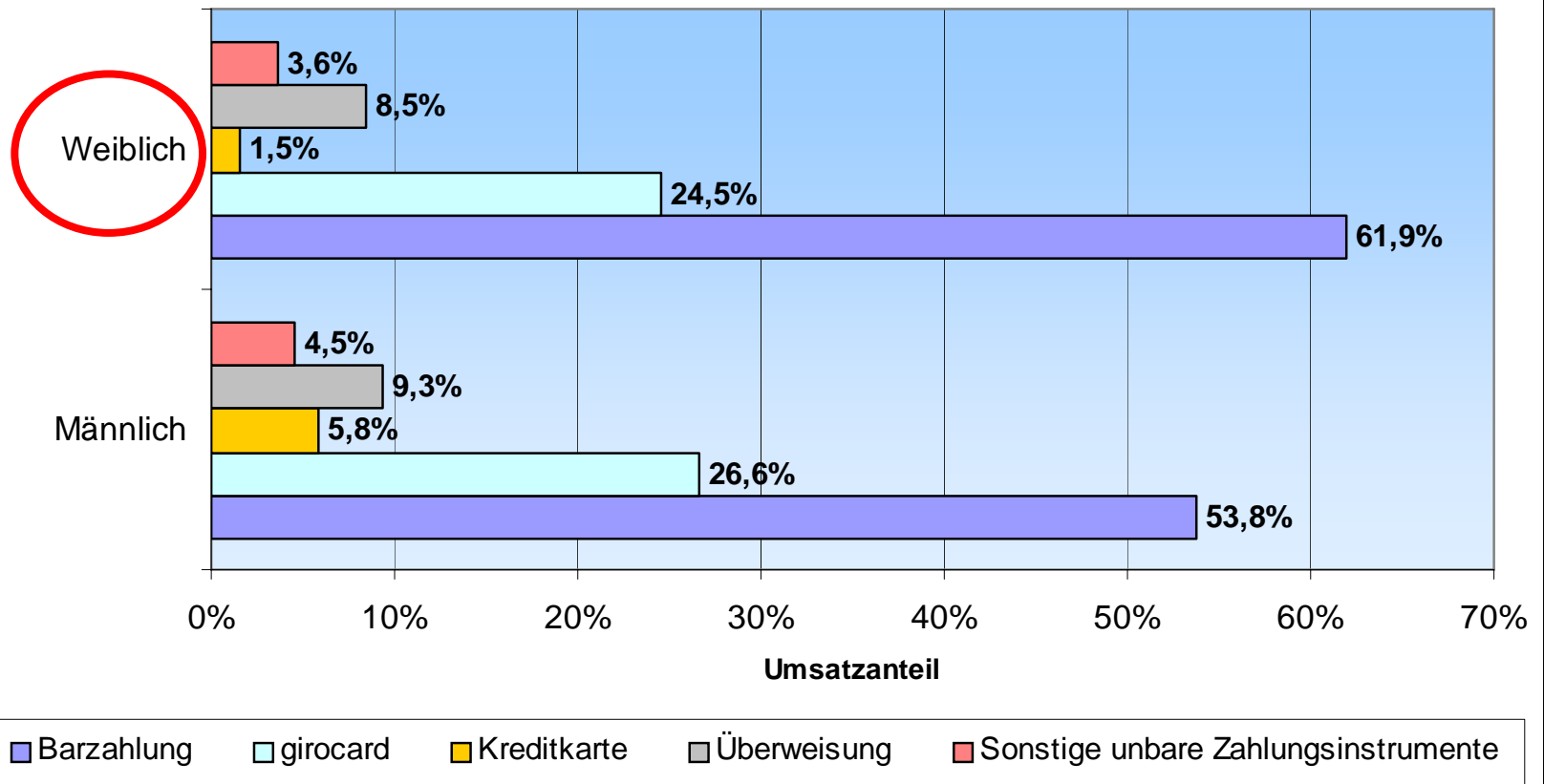


Bargeld lacht - die Zahlungsgewohnheiten der Deutschen

4. Zahlungsverhalten gemäß Tagebuch

Soziodemographische Besonderheiten

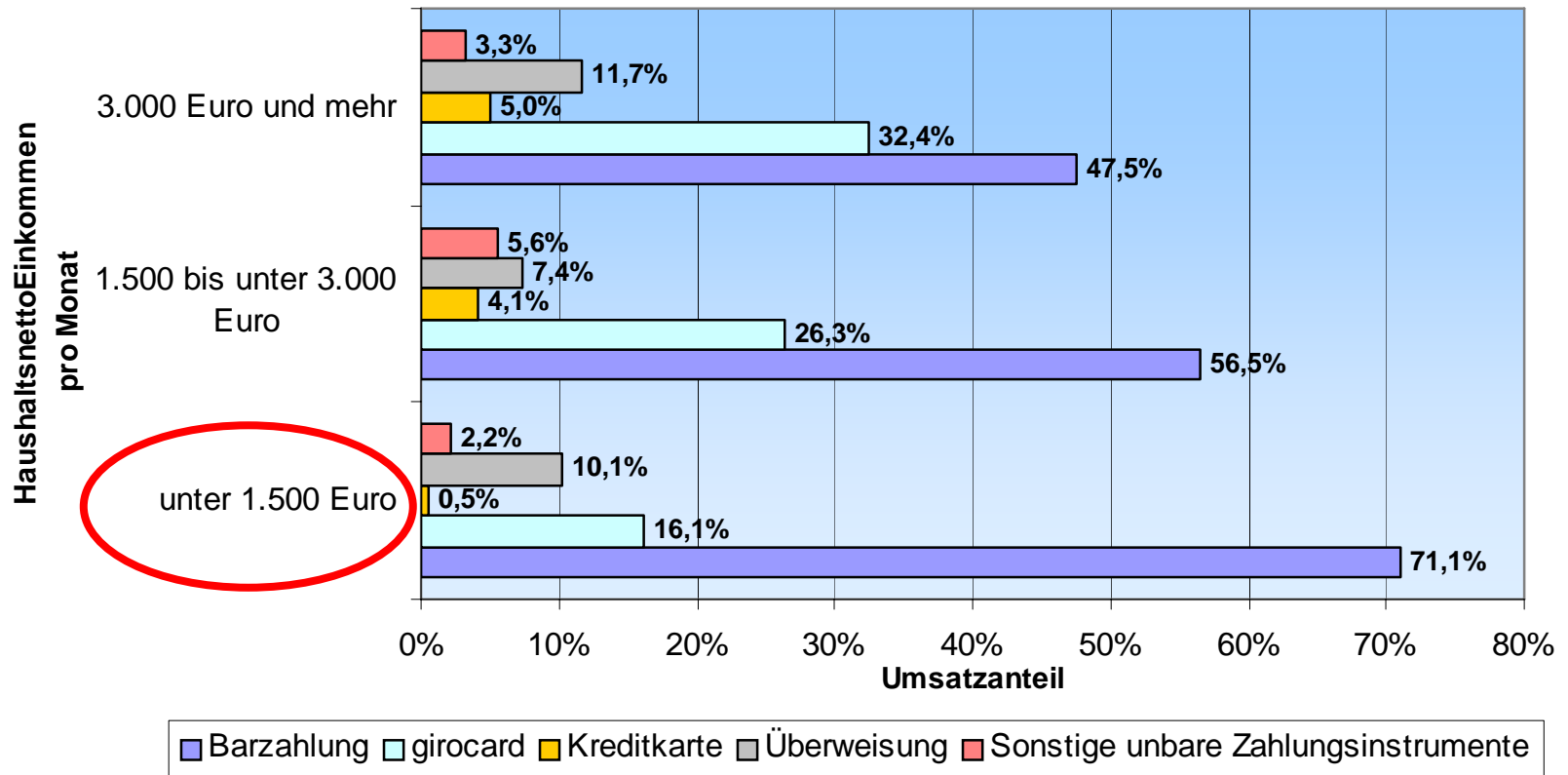
Verwendung von Zahlungsinstrumenten nach Geschlecht



4. Zahlungsverhalten gemäß Tagebuch

Soziodemographische Besonderheiten

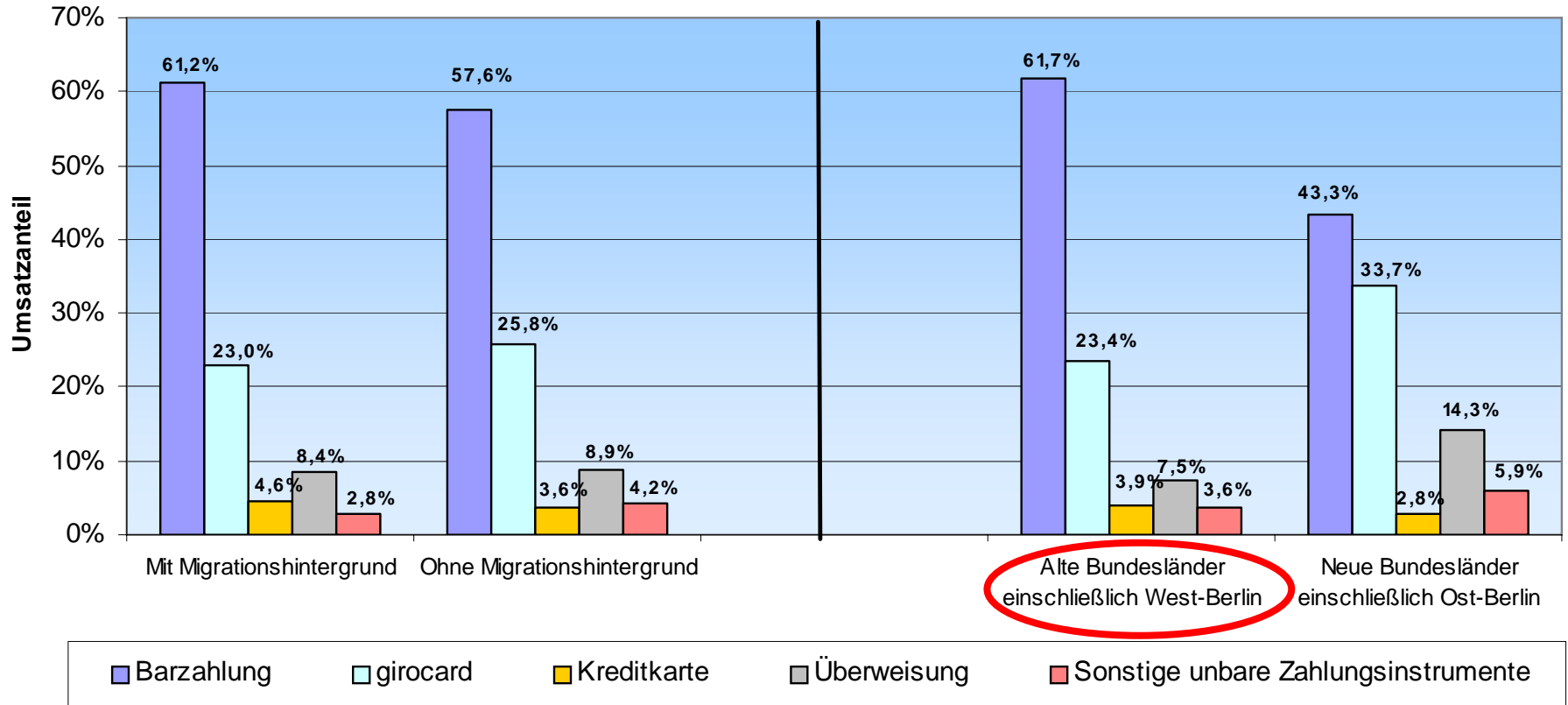
Verwendung von Zahlungsinstrumenten nach Einkommensgruppen



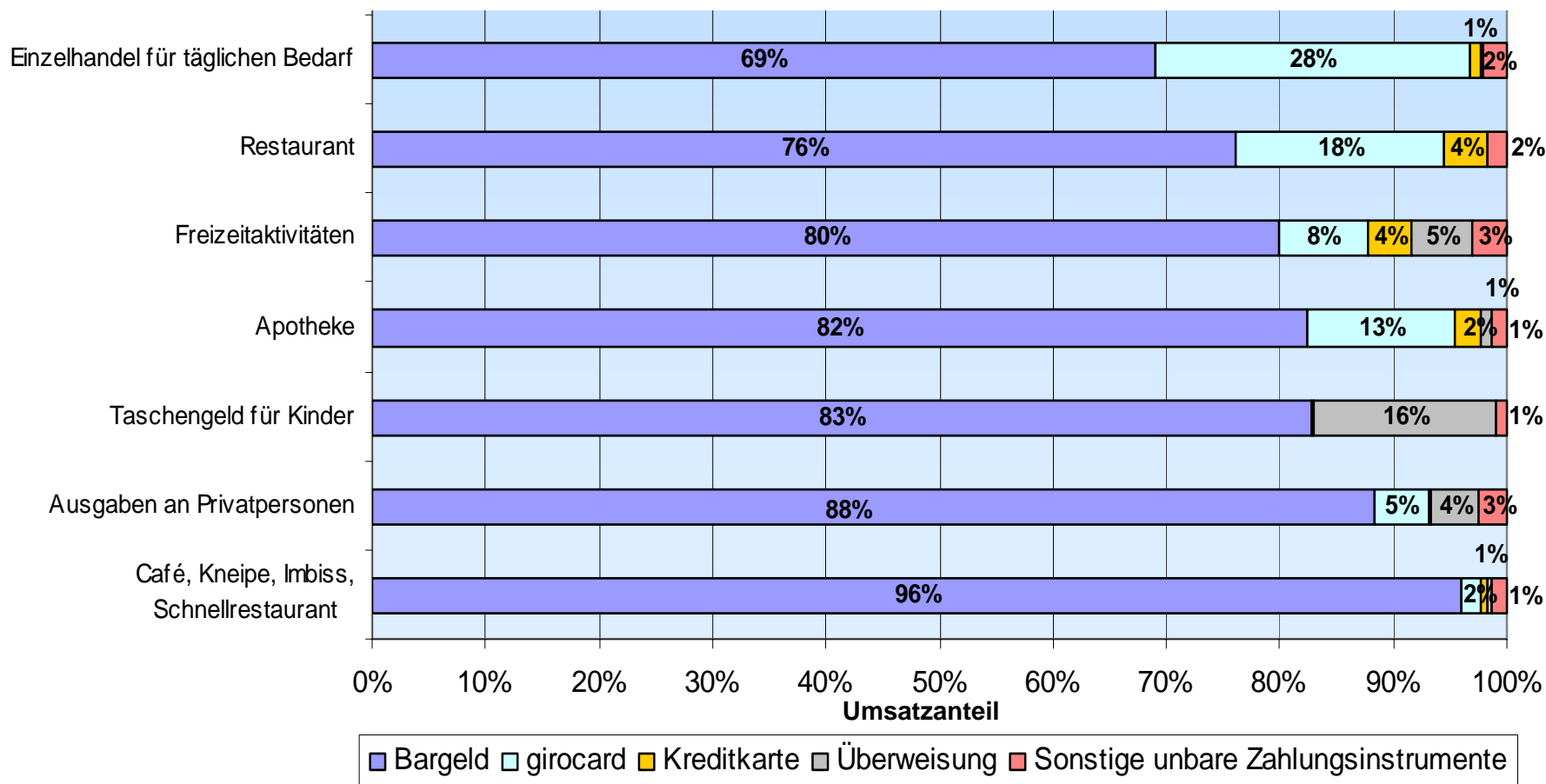
4. Zahlungsverhalten gemäß Tagebuch

Soziodemographische Besonderheiten

Verwendung von Zahlungsinstrumenten nach Herkunft



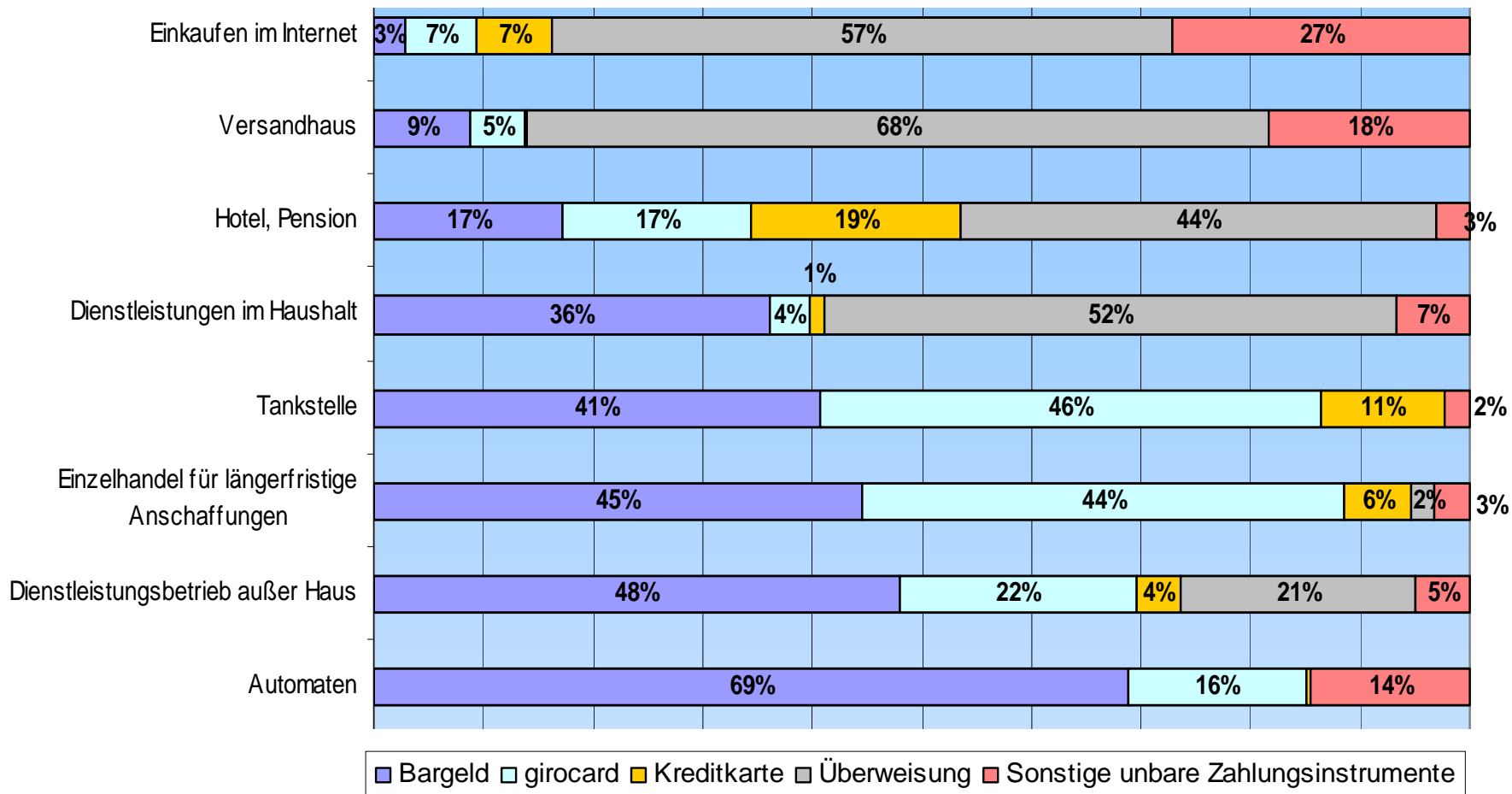
4. Zahlungsverhalten gemäß Tagebuch Besonderheiten bei Zahlungsorten



Bargeld lacht - die Zahlungsgewohnheiten der Deutschen

4. Zahlungsverhalten gemäß Tagebuch

Besonderheiten bei Zahlungsorten



Bargeld lacht - die Zahlungsgewohnheiten der Deutschen

5. Entwicklung und Perspektiven

Bisherige Entwicklung seit 1994

- **Bargeld-Anteil von ca. 79% auf 60% gesunken**
- **Girocard- Anteil von 3% auf 30% gestiegen**
- **Kreditkarte stagniert bei 5%**
- **GeldKarte konnte die hohen Erwartungen nicht erfüllen**



5. Entwicklung und Perspektiven

Perspektiven

- **Kurzfristig deutliche Bargeldverdrängung unwahrscheinlich**
- **Mittel- bis langfristig weiterer – bei konstanten Rahmenbedingungen aber verhaltener – Rückgang möglich**
- **Bei weiterem Wachstum des Internethandels könnte sich Bargeldverdrängung beschleunigen**



5. Entwicklung und Perspektiven

Perspektiven

- **Durchschlagender Erfolg neuer innovativer Bezahlverfahren in Konkurrenz zu Bargeld derzeit unwahrscheinlich**
- **Dichtes Netz von Bargeld-Bezugsstellen fördert die Bargeldzahlung**
- **Bargeld wahrscheinlich auch künftig meistgenutztes Zahlungsmittel**





**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !**